

NRW nach den Herbstferien - Schulmail

Beitrag von „chilipaprika“ vom 12. November 2020 08:40

Distanzlernen an den Tagen wäre zielführender gewesen. Klassenarbeiten und Klausuren hätte man trotzdem noch schreiben können (ja, Pech für die), es wären keine "Urlaubstag" verbraucht worden, und da eine Notbetreuung vermutlich angeboten werden muss, dann lässt es sich eh ohne Mehraufwand koordinieren.

Einerseits davon faseln, dass Eltern Zuverlässigkeit und die Betreuung durch die Schulen brauchen und jetzt 6 Wochen vorher ankündigen, dass die Eltern zwei Urlaubstage mehr brauchen oder die Kommunen 2 Tage mehr Betreuungsangebote aus dem Boden stampfen muss, herzlichen Glückwunsch. (Ja, 6 Wochen sind verdammt viel Zeit), aber WER hat noch Urlaubstage "einfach so" nicht verplant bzw. überhaupt übrig? Mama nimmt jetzt die Woche vor Weihnachten und geht nach Weihnachten doch arbeiten, während Papa frei hat? (von den alleinerziehenden Elternteilen nicht zu sprechen).